

# OpenScape Business

How to: Konfiguration easybell SIP Trunk

### **Inhaltsverzeichnis**

Easybell Portal / Konfigurationsdaten	3
CLIP no Screening aktivieren	5
Einrichtung Wizard	6
Internet Telefonie	6
Sonderrufnummern	10
Konfiguration der Durchwahlnummern	12
Hinweise	

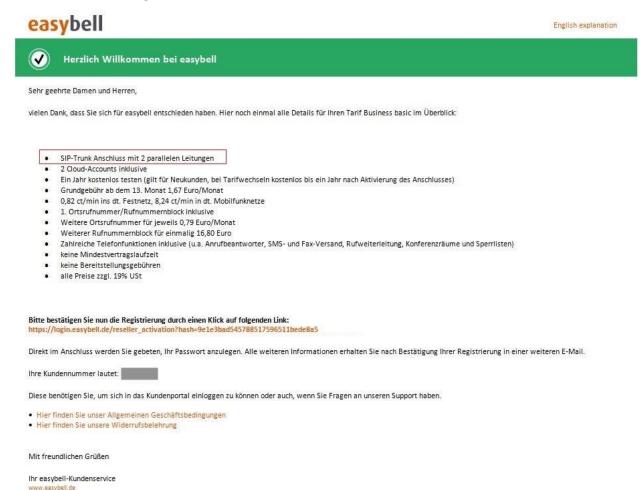
# **Table of History**

Datum	Version	Änderungen
25.10.2018	1.0	Version 1 zur Freigabe mit V2R6
26.02.2019	1.1	Änderung der Profileinstellungen für CLIP no Screening
05.11.2021	1.2	auch mit OpenScape Business V3
10.09.2024	1.3	redaktionelle Änderungen

**Hinweis**: Die Basis für dieses Dokument ist die zum Zeitpunkt der Zertifizierung aktuelle OpenScape Business. Da die OpenScape Business ständig weiterentwickelt wird, können sich künftig Eingabemasken und Oberflächen als auch die Anforderungen ändern. Die hier beschriebenen Einstellungen und Eingaben gelten dann sinngemäß.

# **Easybell Portal / Konfigurationsdaten**

easybell versendet zunächst eine E-Mail mit der Kundennummer und einem Link zum Kundenportal wo das Passwort festzulegen ist.

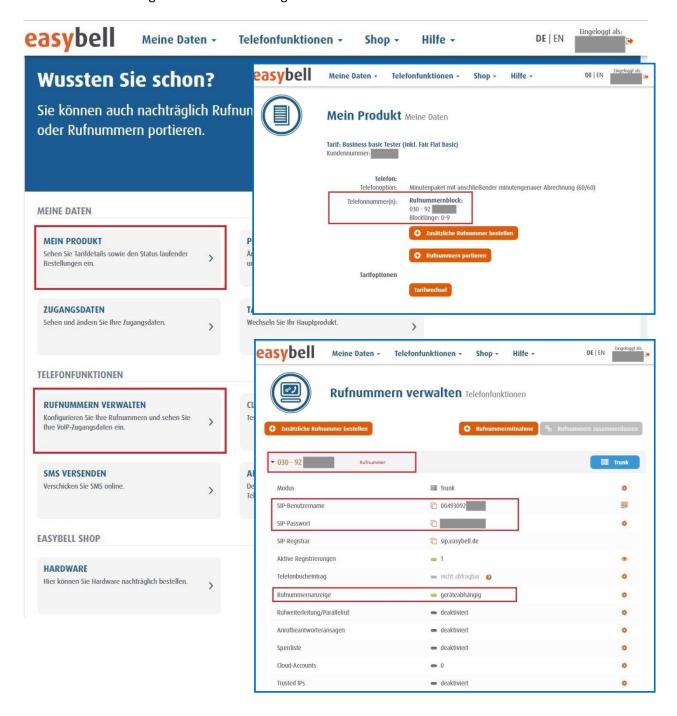


Anschließend kann das Kundenportal mittels Kundennummer und Passwort aufgerufen werden.

#### Im Kundenportal finden Sie unter

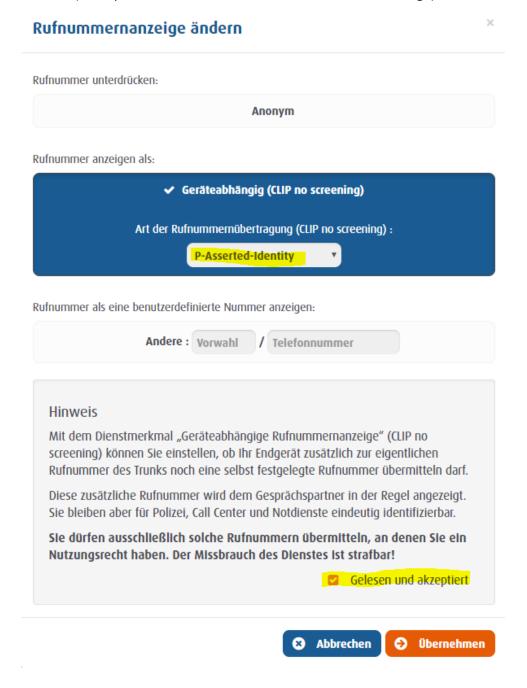
- "MEIN PRODUKT" die gebuchten Rufnummern
- "RUFNUMMER VERWALTEN" die Zugangsdaten,

die für die Einrichtung des SIP Trunk benötigt werden



## **CLIP** no Screening aktivieren

Damit bei umgeleiteten Rufen die Rufnummer des ursprünglichen Anrufers (A-Rufnummer) beim Umleitungsziel angezeigt werden kann muss für den Anschluss **CLIP no screening** wie folgt aktiviert werden. (Menüpunkt Rufnummern verwalten->Rufnummernanzeige)





Durch eine Änderung in der easybell Plattform muss für CLIP no Screening eine geänderte Profileinstellung verwendet werden.

Diese Änderung wird ab V2R7 in der Software der OpenScape Business enthalten sein. In der V2R6 ist die im folgenden beschriebene Anpassung im Expertenmode notwendig.

# **Einrichtung Wizard**

#### **Internet Telefonie**

Öffnen Sie "Zentrale Telefonie – Internet Telefonie"

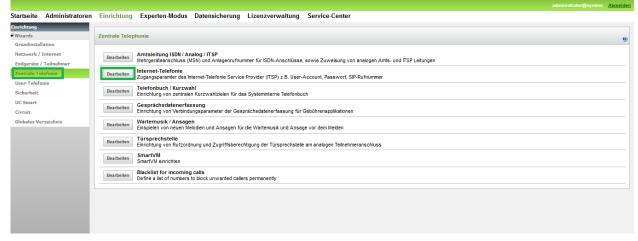
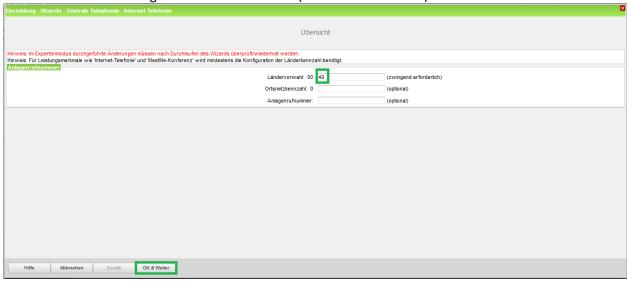


Bild 1

Auf der ersten Seite werden die "Standortdaten" eingegeben. Die flexibelste Art der Konfiguration erreichen Sie mit der Eingabe der Ländervorwahl (ohne Präfix oder "+").



#### Bild 2

Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

Keine Telefonie über Internet: -> deaktivieren

Länderspezifische Ansicht: Deutschland und easybell auswählen.

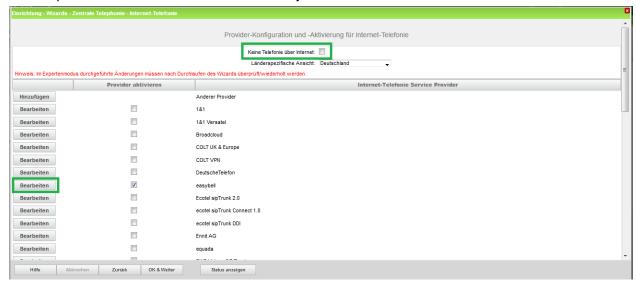


Bild 3

Provider aktivieren und auf [Bearbeiten] klicken.

Auf der nächsten Seite werden die Serverdaten angezeigt. diese Daten sind bereits vorbelegt und es sind keine Änderungen erforderlich.

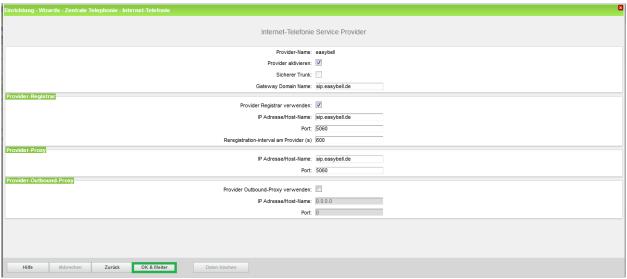


Bild 4

Klicken Sie auf [OK und Weiter/Next].

Im folgenden Dialog werden die Zugangsdaten eingegeben.

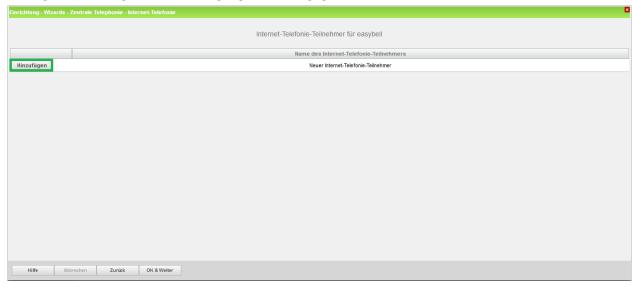


Bild 5

Klicken Sie nun auf [Hinzufügen].

Auf dieser Seite werden die Daten aus dem Kundenportaleingegeben.

SIP-Benutzername	00493092
SIP-Passwort	

Internet Telefonie TeilnehmerSIP-BenutzernameAutorisierungsnameSIP-Benutzername

**Kennwort** SIP-Passwort

**Standard-Rufnummer:** Hier wird in der Regel die Rufnummer der Abfragestelle eingetragen. Es ist eine Rufnummer aus dem zugewiesenen Rufnummernbereich

mit internationalem Präfix (z.B. 004930...)

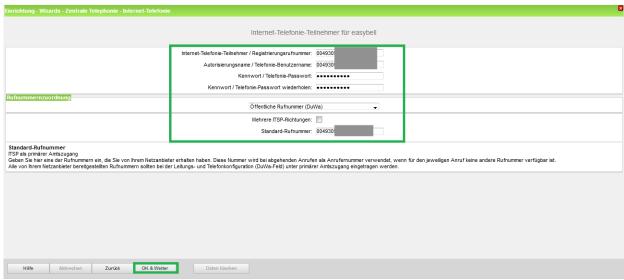


Bild 6

Daten eingeben und danach [OK & Weiter] klicken.

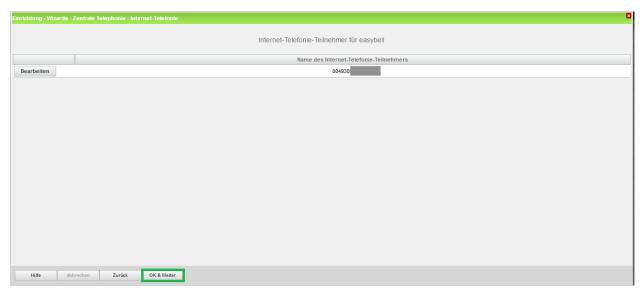


Bild 7

#### Klicken Sie [OK & Weiter]

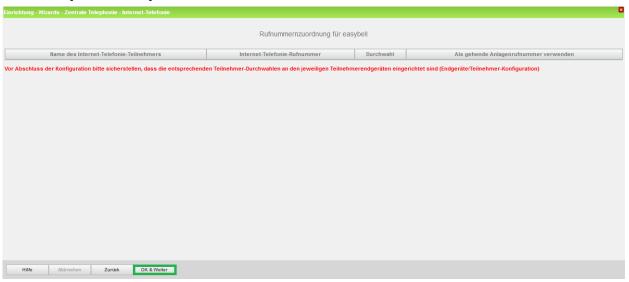


Bild 8

Klicken Sie [OK & Weiter]

Sie gelangen jetzt wieder auf die Seite in Bild 3.

Im nächsten Schritt wird die Anzahl der gleichzeitigen Gespräche zum Provider festgelegt. Basierend auf der in der Internet Konfiguration eingegebenen Bandbreite (im Beispiel 1 Mbit/s) wird vom System ein Maximalwert vorgeschlagen.

Der Wert ist ggf. an die von easybell vorgegebene Gesprächsanzahl anzupassen (im Beispiel zwei Leitungen).

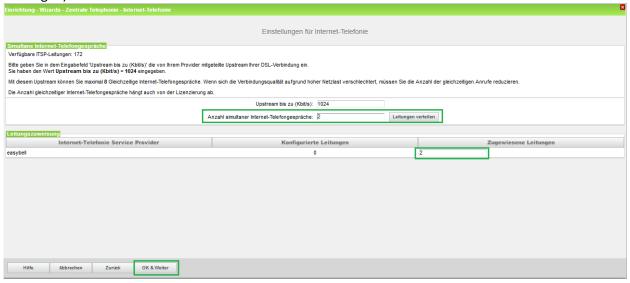


Bild 9

Klicken Sie [OK & Weiter]

#### Sonderrufnummern

Im nächsten Schritt wird das Routing für Sonderrufnummern festgelegt. Wenn Sonderrufnummern nicht über die ITSP Richtung geroutet werden sollen ist das entsprechend zu ändern.

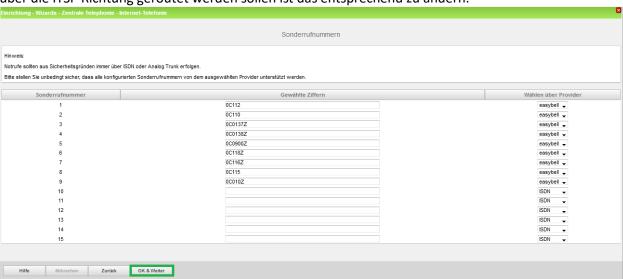


Bild 10

anschließend wird die Statusseite angezeigt:



Bild 11

Klicken Sie [OK & Weiter]

Auf der folgenden Seite wird die Richtung für die Standardamtsbelegung festgelegt und die Ortsnetzkennzahl abgefragt (notwendig für die Wahl im eigenen Ortsnetz). Die Ortsnetzkennzahl ist ohne Präfix (0) einzugeben.

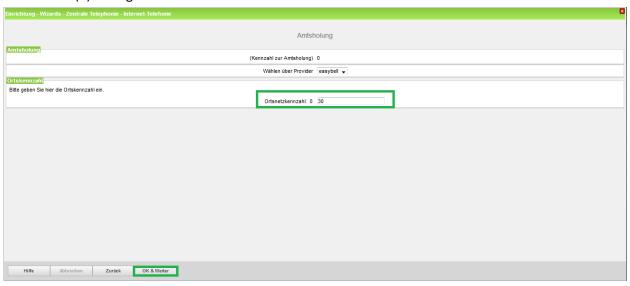
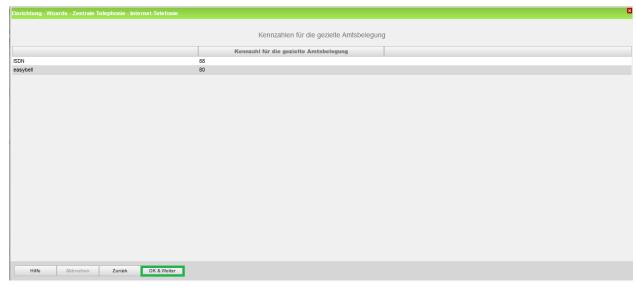


Bild 12



**Bild 13** 

Klicken Sie [OK & Weiter]

## Konfiguration der Durchwahlnummern

Auf dem easybell SIP-Trunk wird das internationale Rufnummernformat verwendet.

In der hier vorgestellten Konfiguration (Standort enthält die internationale Vorwahl =49) muss daher die DuWa/CLIP Nummer im "Langformat" konfiguriert werden (komplette nationale Rufnummer ohne prefix z.B. 30921.....).

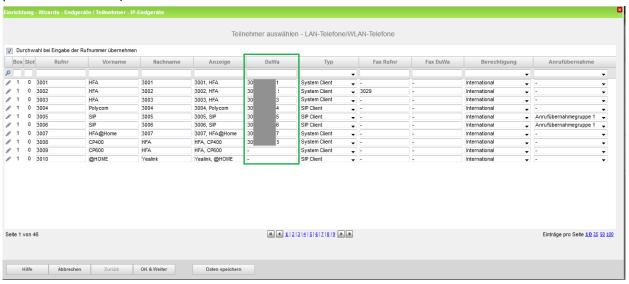


Bild 14

#### Hinweise

Die Anschaltung an den easybell SIP Trunk wurde in Zertifizierungstest verifiziert und mit den in dieser Anleitung beschriebenen Schritten sollte eine einwandfreie Funktion gewährleistet sein.

Sollte die Inbetriebnahme nicht erfolgreich sein, prüfen Sie bitte ob der verwendete Router über eine SIP-ALG (Application Layer Gateway) Funktion verfügt. Die ALG-Funktion ist abzuschalten.

Alternativ kann der Port für Provider Registrar und Provider Proxy (siehe Bild 4) von 5060 auf 5064 geändert werden.

Weitere Hinweise finden Sie auch unter:

https://www.easybell.de/hilfe.html

https://www.easybell.de/hilfe/telefon-konfiguration/ip-telefonanlagen-fuer-unsere-sip-trunks.html